

# Michlweg

Weg-Nr. 76; 11,5 Km; ca. 3,5Std. Gehzeit

Das Besondere: Wanderweg ohne große Steigungen entlang der Großen Mühl, Steinernen Mühl und den Sachsenhoferbach.  $\frac{3}{4}$  der Wegstrecke sind Wald- und Wiesenwege. Ideal für Familienwanderungen.

Wegverlauf: Haslach – entlang Große Mühl – Bahnhof Haslach - Teufelmühle – Sachsenhofer - Neudorf – Turmbauer – Holzhäusl entlang Steinernen Mühl nach Haslach

0 km Vom Marktplatz Haslach Richtung Pfarrkirche. Rechts von der Pfarrkirche ist das Webereimuseum. Das Webereimuseum stellt jene Exponate aus, die die Entwicklung der jahrhundertealten Tradition des Flachsangebäues, der Bearbeitung bis zur spinnfähigen Faser, sowie die Geschichte der Handweberei bis zur mechanischen und automatischen Weberei in unserer Zeit, dokumentiert. *Die Pfarrkirche zum hl. Nikolaus ist die stattlichste spätgotische Kirche des Oberen Mühlviertels. Ihr älterer Teil ist das Presbyterium mit Kreuzrippengewölbe aus der Zeit um 1350. Der heute freistehende Turm, erbaut als Wehrturm der Marktbefestigung, ist das Wahrzeichen von Haslach.* Links an der Kirche vorbei, über die Stiege und dann rechts Richtung Stegmühle. Nach der Brücke rechts entlang der Steinernen Mühl. Von hier hat man einen schönen Blick auf die Rückseite der Pfarrkirche, die Ringmauer und den Eckturm.

0,6 km Kurz vor der nächsten Brücke nach links Richtung Bahnhof Haslach weitergehen. Es lohnt sich aber einen Abstecher nach rechts über die Brücke in die Mühlviertler Ölmühle und in die Textilwerkstatt zu machen. In der Mühlviertler Ölmühle wird seit mehr als 500 Jahren Leinöl gepresst. Erstmals wurde die Mühle 1497 urkundlich erwähnt, und zwar im Testament von Sigmund Vorauer, der die „Saltenmühle, eine Mühle mit Ölgang“ der Haslacher Bäckerzunft vererbte. (Besichtigungen nach Voranmeldung) In der Textilwerkstatt macht man eine Entdeckungsreise durch Filz und Wolle vom Rohmaterial zum Endprodukt. Schritt für Schritt sieht man die verschiedenen Verarbeitungsmethoden von der Rohwolle bis zum fertigen Produkt. Der Weg führt entlang der großen Mühl auf Wiesen-, Waldwegen und das letzte Stück Asphaltstraße, bis zur Magerl-Brücke.

2,9 km Von hier über die Magerl-Brücke ist es nur mehr 300 Meter bis zum Bahnhof Haslach. Der Michlweg führt weiter entlang der großen Mühl auf der Asphaltstraße bis kurz vor die Teufelmühle (Gasthaus, Ruhet. Di).

3,9 km 300 m vor der Teufelmühle geht es links nach dem Sachsenhoferbach auf dem Waldweg leicht bergauf, ein kurzes Stück am Waldrand entlang und dann wieder links in den Waldweg einbiegen.

5,0 km Ein Rastplatz am Waldrand. Von hier hat man die Möglichkeit einen Abstecher zum Denkmal- und Erlebnishof Unterkagerer zu machen und von dort nach Neudorf, wo man zum Michlweg kommt. Der Denkmalhof Unterkagerer, ein typischer Einschichthof aus dem 17. Jh., ist nicht nur ein Museum. Die ÖNJ Kasten betreibt eine im Scheunentrakt eingebaute Herberge, welche ideale Möglichkeiten für Landschul-, ÖKO- und Naturerlebniswochen, sowie Ferienlager bietet.

6,0 km Vom Rastplatz quer über die Wiese bis zum Laahbergerteich, (oberhalb sind einige Hopfenfelder) rechts am Feldweg entlang bis Neudorf (Gasthof Diendorfer, Ruhetag Montag). Auf der höchsten Stelle der Ortschaft steht die DORFKAPELLE NEUDORF. Sie wurde zum Dank gebaut, weil ein Blitz in den Felsen, auf welchem sie steht, einschlug, und nicht in das gegenüber liegende Haus Feldler. Die Kapelle bietet Platz für ca. 20 Personen und ist immer zur Besichtigung geöffnet. Neben der Kapelle steht ein Kriegerdenkmal aus dem Jahre 1948. Von Neudorf kann man einen Abstecher nach Kasten zum Schulmuseum machen ca. 1,5 km.

7,8 km Von Neudorf geht man weiter auf einer Asphaltstraße Richtung Turmbauer, gute Sicht nach Ödt, St. Stefan bis zum Sternstein, links am Bauernhaus vorbei auf dem Schotterweg ins Turmbauerholz, an der Stegwiese vorbei bis zu den Holzhäusln. Vor den Holzhäusln rechts Richtung Zagelmühle auf der Asphaltstraße weitergehen.

9,9 km Vor der Brücke links auf den Wiesenweg einbiegen und entlang der Steinernen Mühl am Naturerlebnisweg weitergehen.

11,2 km Im Welset Pühret am Ufer der Steinernen Mühl weitergehen und auf der Bundesstraße am Gehsteg bleiben. Vor der Brücke links Richtung Notarquelle – Stegmühle einbiegen.

11,5 km Über die Brücke zur Stegmühle weiter zur Kirche und zurück zum Marktplatz Haslach gehen.

